



Bührig-Adam-Geschäftsführer Dr. Burkhard Bührig stellt den Teilnehmern des 19. Unternehmerfrühstücks das Wälzlager u. Antriebstechnik-Familienunternehmen vor.

Fotos (4): Volkhard Meinecke

# Das Internet als Wirtschaftsmotor

## 19. Unternehmerfrühstück: Chancen für Firmen bei effizienter Nutzung des weltweiten Netzes

Barlebens Bürgermeister Franz-Ulrich Keindorff begrüßte Anfang Januar die Unternehmer und bedankte sich bei den Gastgebern Dr. Burkhard und Konrad Bührig von Bührig-Adam, Wälzlager u. Antriebstechnik GmbH. Er wünschte allen Unternehmern ein gesundes neues Jahr und trotz Krise die Zuversicht für ein erfolgreiches Jahr 2010.

Der Bürgermeister informierte die Teilnehmer, dass das Barleber Unternehmen isM integral systemtechnik GmbH Magdeburg von Wirtschaftsminister Haseloff mit dem Titel „Unternehmen des Monats November 2009“ geehrt wurde. Er verwies darauf, dass damit bisher bereits, neben Laempe & Mössner und der Firma citim GmbH, drei Unternehmen am Barleber Standort diesen Preis erhielten.

Geschäftsführer Dr. Burkhard Bührig stellte sein seit 60 Jahren in Familienhand geführtes Unternehmen vor.

Die Geschäftstätigkeit der Bührig-Adam GmbH umfasst vom technischen Großhandel über Dienstleistungen, wie tech-

nische Beratung, kundenindividuelle Logistikkonzepte bis hin zu Montage und Wartung auf dem Gebiet der Hydraulik, Filtration und Zentralschmiertechnik ein breit gefächertes Unternehmensportfolio.

Geschäftsführer der ops innovation GmbH, Emiel Hondelink, sprach im Hauptbeitrag der Veranstaltung über Chancen der Unternehmen bei wirkungsvoller Nutzung des Internets.

Wie Unternehmen gerade jetzt effizienter ihre Produkte vermarkten können begann er mit einem Beispiel. Er nannte einen Gastwirt, der den Gästen eine leere Speisekarte brachte und sie aufforderte, ihre Wunschspeisen einzutragen. Diese Karte war die Grundlage für sein künftiges Angebot. Diese Marketingstrategie lässt sich einfach mit dem Internet auf fast jedes Unternehmen adaptieren. Dazu sind viele Internettools und -adressen sowie Plattformen vorhanden. Heute muss ein Unternehmen das Internet begreifen und beherrschen.

Wichtig zu wissen ist, so Hondelink, dass man mit dem Internet nicht den Absatz seiner Produkte erhöht, sondern Informationen sammelt und Kontakte aufbaut.

Weiter informierte Claus Löscher vom Bundesverband der mittelständischen Wirtschaft (BVMW) über die Arbeit des Kreisverbandes Landkreis Börde.

Der Tenor seiner Rede war: Wie können besonders Mittelständler künftig wirtschaftliche Vorteile erreichen?

Die Antwort: Durch Bündelung der gegenseitigen Stärken kann eine gemeinsame Marketingstrategie entwickelt werden - zum gegenseitigen Nutzen.

Die sozialen Kompetenzen wie Vertrauen, Verlässlichkeit, Sympathie, Berechenbarkeit, Offenheit oder Loyalität müssen einen höheren Stellenwert erhalten.

Alles zusammen sind eherne kaufmännische Werte, die gerade heute entwicklungsfördernd sind.

In der Diskussion informierte Frau Annette Schäfer von Teleport Sachsen-Anhalt (TSA) über ein von TSA zu realisierendes Projekt des Wirtschaftsministeriums S.-A. „ITK für Gesundheit und Barrierefreiheit“. Unternehmen und Einrichtungen, die entsprechende Projekte planen, können bis zum 15. Februar am Wettbewerb teilnehmen. Die Teilnahmeunterlagen sind auf [www.tsa.de/sonderprogramm](http://www.tsa.de/sonderprogramm) verfügbar.

Da das 20. Unternehmerfrühstück in der Magdeburger Festung Mark stattfindet, informierte Christian Szibór von der Festung Mark über Geschichte und Stiftung der einstigen preußischen Zitadelle Kaserne Mark.

Einen interessanten Termin für eine Unternehmerreise nach China nannte Sven Fricke vom **Unternehmerbüro**. **Interessenten** für die im Mai geplante Reise können sich beim Unternehmerbüro der Gemeinde melden.

**Volkhard Meinecke**



Bürgermeister Franz-Ulrich Keindorff (rechts) im angeregten Gespräch mit Axel Nährlich, Geschäftsführer der Barleber Steuerberatung Nährlich.



Emiel Hondelink gab Tipps zum effizienten Internetumgang.



Claus Löscher vom BVMW-Kreisverband Börde bei seinem Vortrag.